

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	15689	
		DK5 DK5-GK	5844	6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ellerburg	
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	8	4
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.1995	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2662,0815	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung 7 Besonders wertvoll

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

Bestandsbeschreibung

Keine wesentlichen Änderungen gegenüber der früheren Kartierung.

Kopierter Text aus der Vorkartierung:

Brachfläche mit dicht nachwachsenden Gehölzen aus Schwarz-Erle, Spitz-Ahorn, Berg-Ahorn, Hänge-Birke, Sal-Weide, Randbereiche mit hoch ausgewachsener Weißdorn Hecke, Erlen-und Eichenbeständen, von alten Obstbäumen durchsetzt AH. In der niedrigen Strauchschicht mit Spierstrauch und Brombeere, lichte Bereiche in der Krautschicht mit üppig wuchernden Brennnesseln, Beifuß, Goldrute, Labkraut, sonst mit dominierendem Giersch, Gras-Sternmiere, Wiesenkerbel und Weißer Taubnessel.

Nutzungsbenachb.: Wohnhäuser, Straßen

Wertstufe:5

Spezielle Nutzungen: Keine Nutzung

Nutzungsintensität:

Vorkommende Pflanzengesellschaften: Keine Angaben

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	EK	Kleingartenanlage (2000)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		
1	2			70 %
2	HRS	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)		
1	3			20 %
2	AK	Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)		
1	4			10 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	An der Holsteiner Chaussee		
Nachbarnutzung/en			
Rechtswert (X)	559989	Hochwert (Y)	5944907
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Harksheider Geestplatte (694.25)
Stadtteil (OT-Nr.)	Schnelsen (319)	Gemarkung	Schnelsen (308)

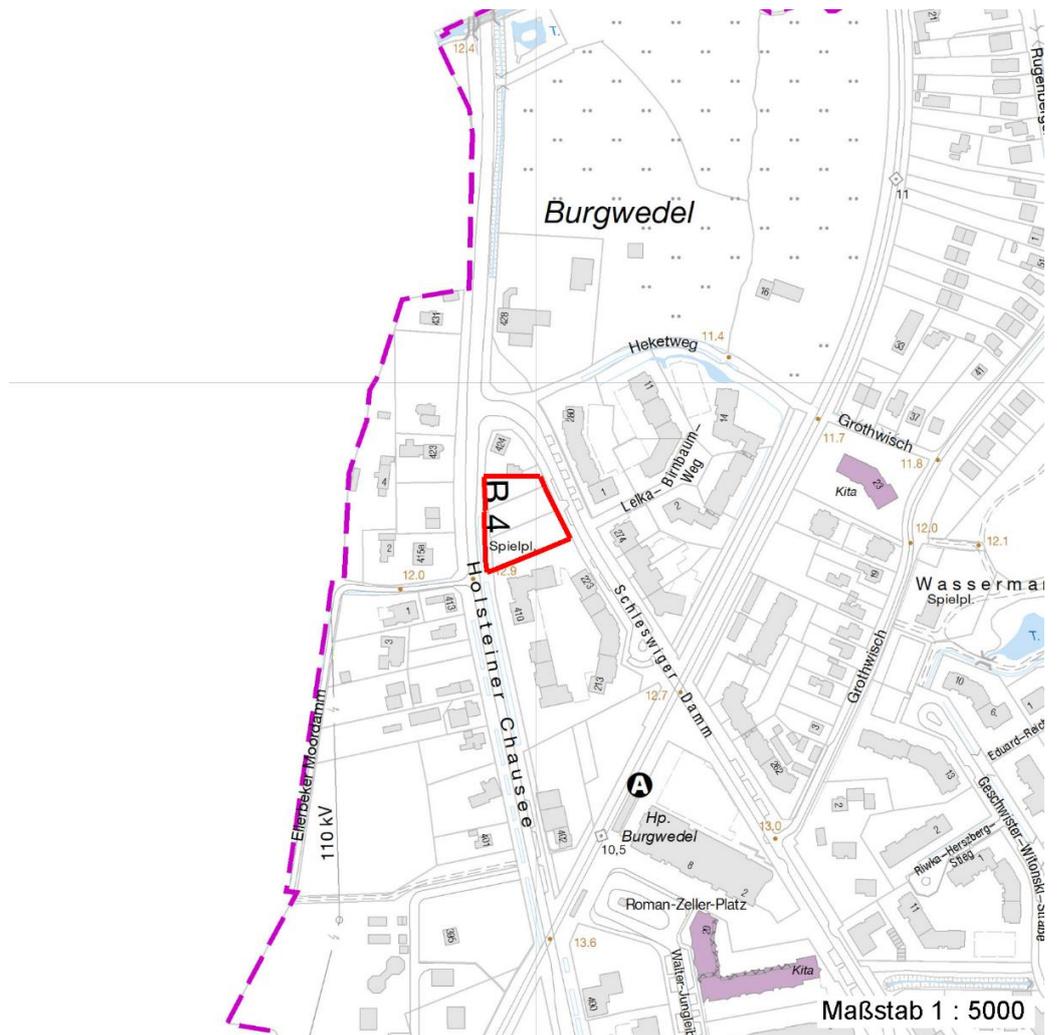
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	15689	
		DK5 DK5-GK	5844	6046
		DK5 - Name	Ellerburg	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	8	4
Bearbeitung	MAU	Kartierung	15.08.1995	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2662,0815	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/>	Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/>	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/>	EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/>	Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	Nationalpark	<input type="checkbox"/>		
NSG / ND / LSG							
FFH-GEBIET							
Wasserschutzgebiet							
Karte							



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
15689	15687	5844	8	15.09.2003	K	6046	4
15689	15688	5844	8	12.07.2011	K	6046	4

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	15689	
		DK5 DK5-GK	5844	6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ellerburg	
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	8	4
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.1995	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2662,0815	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	Brachfläche mit dicht nachwachsenden Birken, Erlen, Weiden und Ahorn, Standortpotential ökologische Ausgleichsfläche erhalten. stellenweise ein dichtes Gebüsch bildend. Am Rande mit üppig wuchern- der Krautschicht der nährstoffreichen, feuchten Standorte. Gebiet als Wichtige oekologische Ausgleichsflaeche
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 keine Angaben - 0

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Kleingartenanlage (2000)	Biotoptyp	EK
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung	Standort: Substrat: Keine Angaben, da alter B-Bogen	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Relief	Brache

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,8
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	15689
		DK5 DK5-GK	5844 6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ellerburg
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	8 4
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.1995
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2662,0815
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	X		-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	X		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-													
Laburnum anagyroides (Gewöhnlicher Goldregen)	7	X		-													
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	X		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		-													
Populus nigra (Schwarz-Pappel)	7	X		-										2	3		3
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	X		-													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X		-													
Salix spec. (Weide)	7	X		-													
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	X		-													
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	X		-													
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-													
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	1	
Anzahl Arten														27			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)	Biotoptyp	HRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	15689	
		DK5 DK5-GK	5844	6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ellerburg	
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	8	4
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.1995	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2662,0815	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur (2000)	Biotoptyp	AK
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein